

Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung

Gremium	Ausschuss für Ordnung, Umwelt und Landschaftsschutz
Sitzungsdatum:	Dienstag, den 03.12.2019
Sitzung Nummer:	5 (OULA/5/2019)
Sitzungsdauer:	17:00 - 19:49 Uhr
Sitzungsort:	Landratsamt Stendal, Arnimer Straße 1 - 4, Beratungsraum 036 (Raum Arneburg)

Dr. Helga Paschke
Vorsitzende

Alessa Stobinski
Protokollführung

Anwesend:

Vorsitz

Frau Dr. Helga Paschke

Mitglieder

Frau Edda Ahrberg

Herr Patrick Puhlmann

Stellvertreter

Herr Andreas Siegmund

Vertretung für Herrn Dietrich Schultz

sachkundige Einwohner

Herr Matthias Alph

Herr Matthias Kunze

Herr Armin Wernicke

von der Verwaltung

Herr Stefan Feder

Herr Dr. Denis Gruber

Frau Susanne Hoppe

Frau Konstanze Klein

Herr Dirk Michaelis

Herr Sebastian Stoll

Herr René Tangelmann

Abwesend:

Mitglieder

Herr Bernd Prange

Herr René Schernikau

Herr Dietrich Schultz

Herr Thomas Weise

sachkundige Einwohner

Herr Michel Allmrodt

Frau Susanne Bohlander

Herr Ronny Hertel

Tagesordnung:

1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses für Ordnung, Umwelt und Landschaftsschutz sowie der Beschlussfähigkeit
 - 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
 - 4 Beschluss über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 3. Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Umwelt und Landschaftsschutz vom 22.10.2019
 - 5 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2020 sowie Weiterführung der Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen - Bereich Abfallwirtschaft
Vorlage: 007/2019
 - 6 Beschluss zur weiteren Verfahrensweise in Auswertung der Urteile des Verwaltungsgerichtes Magdeburg Aktenzeichen 7 A 228/18 MD sowie 7 A 231/19 MD
Vorlage: 101/2019
 - 7 Satzung über Nutzungsentgelte für Leistungen des Landkreises im Rettungsdienst 2020
Vorlage: 099/2019
 - 8 Änderung Rettungsdienstbereichsplan
- Mitteilungsvorlage -
Vorlage: 108/2019
 - 9 Schaffung der rechtlichen Grundlagen für den Einsatz von organisierten ehrenamtlichen Ersthelfergruppen (First Responder)
- Antrag der AfD-Fraktion zur Sitzung des Kreistages am 14.11.2019 -
Vorlage: 089/2019
 - 10 Vorstellung des "REGIONAL-MONITOR 2018" als Grundlage des fortzuschreibenden Kreisentwicklungskonzeptes
- Mitteilungsvorlage -
Vorlage: 081/2019
 - 11 Einwohnerfragestunde
 - 12 Anfragen und Anregungen
-

Protokoll

zu TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende Frau Dr. Paschke eröffnet um 17.00 Uhr die 5. Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Umwelt und Landschaftsschutz. Sie begrüßt die Kreistagsmitglieder, die sachkundigen Einwohner, die Damen und Herren der Verwaltung sowie die Presse und die anwesenden Gäste.

zu TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses für Ordnung, Umwelt und Landschaftsschutz sowie der Beschlussfähigkeit

Frau Dr. Paschke stellt die ordnungsgemäße Einberufung des Ausschusses fest.

Es fehlen die Ausschussmitglieder Herr Prange, Herr Schernikau, Herr Schultz und Herr Weise. Herr Schultz wird durch Herrn Andreas Siegmund vertreten.

Von den sachkundigen Einwohnern fehlen Herr Allmroth, Frau Bohlander und Herr Hertel.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

zu TOP 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es wird darum gebeten die Tagesordnungspunkte 7 und 8 zu tauschen.

Dagegen gibt es keine Einwände, sodass die Tagesordnung mit der o.g. Änderung festgestellt wird.

zu TOP 4 Beschluss über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 3. Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Umwelt und Landschaftsschutz vom 22.10.2019

Da es keine Einwände gibt, wird der öffentliche Teil der Niederschrift der 3. Sitzung vom 22.10.2019 zur Abstimmung gestellt. Es wird durch die Vorsitzende des Ausschusses darauf hingewiesen, dass die Anhänge der Niederschrift in Session eingestellt werden.

einstimmig beschlossen

**zu TOP 5 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2020 sowie Weiterführung der Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen - Bereich Abfallwirtschaft
Vorlage: 007/2019**

Frau Hoppe stellt den Haushalt und seine Veränderungen, sowie das Produkt der Abfallwirtschaft, anhand einer Power-Point-Präsentation vor. Die Präsentation ist unter Tagesordnungspunkt 5 im Informationsportal des Kreistages des Landkreises Stendal eingestellt.

Es wird darum gebeten, die Präsentation noch in dieser Woche in Session einzustellen. In Zukunft sollen die Wirtschaftspläne dem Haushalt als Anlage beiliegen.

beraten

**zu TOP 6 Beschluss zur weiteren Verfahrensweise in Auswertung der Urteile des Verwaltungsgerichtes Magdeburg Aktenzeichen 7 A 228/18 MD sowie 7 A 231/19 MD
Vorlage: 101/2019**

Frau Dr. Paschke, Vorsitzende des Ausschusses für Ordnung-, Umwelt- und Landschaftsschutz, eröffnet den Tagesordnungspunkt.

Herr Dr. Gruber stellt die weitere Verfahrensweise anhand einer Power-Point-Präsentation vor. Er weist insbesondere auf die Auflösung des Sonderpostens hin. Dazu stellt er 2 Varianten zur Auflösung dieser vor. Am Ende des Quartals im Jahr 2020 muss über diese beiden Varianten entschieden werden.

Die Präsentation ist unter Tagesordnungspunkt 6 im Informationsportal des Kreistages des Landkreises Stendal eingestellt.

Es wird darauf hingewiesen, dass dieses Thema bereits in der Sitzung am 26.11.2019 ausführlich besprochen wurde.

Durch den Kreistag wurde entschieden, dass der Beschluss über die neuen Satzungen bis Ende des Jahres 2019 erfolgen soll. Aufgrund der v.g. Darstellungen ist dies nicht möglich. Um eine bessere Rechtssicherheit (Anschluss- und Benutzungszwang der Kleingärtner sowie höherer Koste in diesem Bereich und Auflösung des Sonderpostens) zu erlangen, sollte die Beschlussfassung erst im 1. Quartal (März) 2020 erfolgen.

Die Gebührenkalkulation und die Gebührensatzung werden des Weiteren durch die Verwaltung und Frau Dr. Hildebrandt rechtlich geprüft. Dabei werden insbesondere der

- Gleichheitsgrundsatz (die Gebührengerechtigkeit)

- Anschluss- und Benutzungszwang bei der Bio-Tonne
- Anschluss- und Benutzungszwang der Kleingärtner und
- Gewinnaufschlag auf die Entgeltkalkulation

überprüft.

Die Vorsitzende äußert, dass am heutigen Tag nur die Verschiebung des Beschlusses des Kreistages vom 17.10.2019 beschlossen werden soll. Damit soll der Kreistag am 12.12.2019 entscheiden, dass die Beschlussfassung zu diesen Satzungen erst im 1. Quartal des Jahres 2020 erfolgen soll.

einstimmig zugestimmt

zu TOP 7 Satzung über Nutzungsentgelte für Leistungen des Landkreises im Rettungsdienst 2020
Vorlage: 099/2019

Herr Stoll stellt die Satzung anhand einer Power-Point-Präsentation vor. Die Präsentation ist unter Tagesordnungspunkt 7 im Informationsportal des Kreistages des Landkreises Stendal eingestellt.

Im Anschluss daran findet eine ausführliche Diskussion statt, in der die aufgetretenen Fragen durch Herrn Stoll beantwortet werden. Es wird angemerkt, dass der Zeitraum, der den Ausschüssen und Fraktionen zur Entscheidungsfindung bleibt, zu kurz ist. Einer Beschlussfassung im Kreistag am 12.12.2019 wird daher abgeraten. Trotzdem wird die DS 099/2019 im Fachausschuss zur Abstimmung gestellt.

beraten

Ja 1 Nein 0 Enthaltung 3

zu TOP 8 Änderung Rettungsdienstbereichsplan
- Mitteilungsvorlage -
Vorlage: 108/2019

Frau Dr. Paschke eröffnet den Tagesordnungspunkt und übergibt das Wort an Herrn Stoll.

Herr Stoll stellt die Änderung des Rettungsdienstbereichsplanes anhand einer Power-Point-Präsentation vor. Die Präsentation ist unter Tagesordnungspunkt 8 im Informationsportal des Kreistages des Landkreises Stendal eingestellt.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass die eingereichte Vorlage nur eine Mitteilungsvorlage darstellt. Das Rettungsdienstgesetz ist im Jahr 2019 teilweise geändert worden. Das Handbuch des Ministeriums des Innern (Seite 29) zum Rettungsdienstgesetz muss an den Stellen, was die Rettungswachen betrifft, nicht geändert werden, da hierzu keine Änderungen im Gesetz erfolgten. Gemäß § 7 des Rettungsdienstgesetzes musste 2014 erstmals der Rettungsdienstbereichsplan als Satzung beschlossen werden. Die Satzung ist demnach mindestens in Abständen von 5 Jahren fortzuschreiben. Somit hätten der Rettungsdienstbereichsplan sowie auch die Fortschreibung als Satzung beschlossen werden müssen. Damit dürfte die Änderung nicht als Mitteilungsvorlage erfolgen, sondern als Beschlussvorlage.

Es wird darum gebeten, bis zur Sitzung des Kreistages am 12.12.2019, rechtlich zu überprüfen, ob der Rettungsdienstbereichsplan als Satzung beschlossen werden muss.

Herr Stoll äußert, wenn das Ergebnis der Prüfung wäre, dass es sich hierbei um eine Satzung handeln müsste, wäre der 12.12.2019 für die Beschlussvorlage zu spät, da dann keine ordnungsgemäße Ladung und Beratung mehr erfolgen könnten.

Er vertritt die Meinung, dass bei der Änderung keine Satzung beschlossen werden muss.
Da keine Einigung erzielt werden konnte, wird die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

**zu TOP 9 Schaffung der rechtlichen Grundlagen für den Einsatz von organisierten ehrenamtlichen Ersthelfergruppen (First Responder)
- Antrag der AfD-Fraktion zur Sitzung des Kreistages am 14.11.2019 -
Vorlage: 089/2019**

Herr Andreas Siegmund stellt den Antrag kurz noch einmal vor.

Herr Stoll stellt die Möglichkeiten der Verwaltung anhand einer Power-Point-Präsentation vor. Die Präsentation ist unter Tagesordnungspunkt 9 im Informationsportal des Kreistages des Landkreises Stendal eingestellt.

Die Ausschussmitglieder diskutieren zu dem Thema.

Es wird festgehalten, dass der Einsatz von First Respondern eine sinnvolle Ergänzung zum Rettungsdienst ist. Allerdings sollte zunächst das System der Rettungswachen und auch der Rettungsdienst im Allgemeinen aufgearbeitet werden, sodass ein funktionierendes Grundgerüst besteht. Bei der Einführung solcher Ersthelfergruppen müsste zusätzliches Personal in der Verwaltung eingesetzt werden, um Koordination, Organisation und Überwachung der Ersthelfer gewährleisten zu können. In den einzelnen Fraktionen soll dieser Antrag noch einmal ausgewertet werden, sodass eine Entscheidung im Kreistag getroffen werden kann. In einer der nächsten Sitzungen des Fachausschusses soll dieses Thema in Form einer Beschlussvorlage noch einmal aufgegriffen werden. So kann im nächsten Kreistag, mit entsprechender Vorberatung in den Ausschüssen, eine Empfehlung abgegeben werden. Es wird betont, dass die Verzögerung der Beschlussfassung kein Aufschieben der Entscheidung darstellt.

beraten

**zu TOP 10 Vorstellung des "REGIONAL-MONITOR 2018" als Grundlage des fortzuschreibenden Kreisentwicklungskonzeptes
- Mitteilungsvorlage -
Vorlage: 081/2019**

Herr Michaelis stellt den REGIONAL-MONITOR anhand einer Power-Point-Präsentation vor. Die Präsentation ist unter Tagesordnungspunkt 10 im Informationsportal des Kreistages des Landkreises Stendal eingestellt.

Das Kreisentwicklungskonzept ist auf der Internetseite des Landkreises Stendal (**Startseite->Wirtschaft&Verkehr->Wirtschaft->Kreisentwicklung->Kreisentwicklungskonzept**) zu finden.

zur Kenntnis genommen

zu TOP 11 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen durch Einwohner gestellt.

zu TOP 12 Anfragen und Anregungen

Frau Ahrberg fragt, ob es zur Einreichung der Unterschriftensammlung in Polte bereits Antworten Seitens des Landesverwaltungsamtes gibt. Zudem spricht sie einen Artikel zur Wasserqualität im Tanger an. Zuletzt stellt sie die Frage, wie viele Deponien es im Landkreis Stendal gibt, die große Mengen an Grünschnitt annehmen.

Herr Dr. Gruber erklärt, dass es keinerlei Antworten des Landesverwaltungsamtes bezüglich der Unterschriftensammlung gibt.

Auf dem Deponiegelände in der Stadt Stendal ist es, genauso wie auf den anderen Wertstoffhöfen im Landkreis Stendal, möglich, Grünschnitt abzuliefern. Eine Obergrenze an Grünschnitt ist nicht bekannt.

Herr Feder gibt Stellung zur Wasserqualität des Tangers ab. Es gibt zum einen große Regenwassereinflüsse in den Tanger. Zum anderen ist auch das Hochwasser 2013 ein Grund für die Mengen an Schlamm. Aus Archivakten heraus konnte festgestellt werden, dass die Problematik der Verschlammung im vorderen Bereich schon immer vorlag. Für dieses Problem wurden bereits einige Lösungsansätze zusammengetragen. Eine Entscheidung muss allerdings die Stadt Tangermünde treffen.

Da es keine weiteren Anfragen gibt, wird der öffentliche Teil der Sitzung geschlossen.